

»Schwarzer April« für Ölpreise

London. Die Internationale Energieagentur (IEA) warnte vor einem »schwarzen April« im Zusammenhang mit einem Einbruch der Ölförderung um 29 Millionen Barrel pro Tag im laufenden Monat im Vergleich zum April 2019. Für das gesamte Jahr rechnet die IEA mit einem Nachfragerückgang um durchschnittlich 9,3 Millionen Barrel täglich, wie die Organisation am Mittwoch in London mitteilte. Eine nachhaltige Preiserhöhung schließt die Agentur aus. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/376552.schwarzer-april-für-ölpreise.html>